

Art des Fahrzeugs Lastwagen (Fahrgestell)	Fabrikmarke M A N	Typ 415 L 1.A - 115 PS Allrad Radst. 3600 mm	Modell- Jahr 1958	Typenschein Nr. 2' 378 - A
---	----------------------	--	-------------------------	-------------------------------

Merkmale "415 L 1 A" rechts a/Spritzwand, a/Herst.-Plakette - Radstand 3'600 mm - Allradantrieb

Motor Typ D 0026 M 1

Betriebsstoff Dieselöl

Anzahl Zyl. 6

Hersteller des Fahrzeugs Maschinenfabrik Augsburg - Nürnberg A.G., Werk München (D)

Fahrgestell-Nr. eingeschlagen Vorn, links a/vord. Seite des Stossbalkens & a/Längsträger (Aussen Seite)

Motor-Nr. eingeschlagen Rechts, vorn a/Hebesupport zwischen Wasserpumpe und Kompressor

Motor-Typ D 0026 M 1

Lage des Motors vorn Motorbremse Druckluftgesteuerte Auspuffbremse

Zyl.-Inhalt 5'891 cm³ Anhängerbremse A/W.: Druckluft, direkt od. indirekt

Aussenmasse in mm

Takte 4 Getriebsart mechanisch Seilw./Spill --- Länge 5'685

Kühlung Wasser Anzahl Vorwärtsgänge 5 Zughaken A/Wunsch *) Breite 2'200/2'140

Antrieb a/alle Räder Geschw. 1. Gang 3 - 3,4 Spur V. 1'824 Höhe 2'430

Anzahl Achsen 2 Geschw. dir. Gang 72 - 82 Spur H. 1'632 Radstand 3'600

Anzahl Rellen 6 Differential Sperre i/Zwischengeotr. Wendekreis 13,65/13,70 Überhang H. 975

Fussbremse Hydraulisch mit Druckluft-Bremshilfe a/Vorderräder & Druckluft auf Hinterräder

Handbremse Hydraulisch a/Vorderräder und mechanisch a/Hinterräder

	Covichte			Bereifung	Innenmasse in mm			
	vorn	hinten	Total		vorn	hinten	Stk	
leer m/Kab.	2'560	1'400	3'960	Dimension	8,25-20	8,25-20	14 Ply	Länge ---
Nutzlast				Pneu-Tragk.	2'000	2'000	HD	Breite ---
Gesamtgew.				Br.-Auflagell.	---	---	---	Höhe ---
Fabrikgarant.	3'400	6'700	10'000	Spez. Bodendr.	---	---	---	Höhe Seitenl. ---

Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew. 18'000 **) Anzahl Türen 2 (Kabine)

Lenkung: Lage Links - A/Wunsch: Rechts Motor-Mark M A N

Bohrung 100 Hub 125 Steuer-PS 30,00 / 115

Karosseri-Form Fahrgestell m/geschlossener Kabine

Zahl der Plätze: Total 3 (vorn 3 Mitte - hinten -) Sitzplätze ---

Seitensitz --- Seitenwagen ---

Schleiss. Marke	2/ BOSCH	Fahrlichtgerätemotor	4/ Blinker m/Kontrollampe
Abblendsystem	2/ Duplo	V=Neben Scheinw.(or.)- H=Komb.m/Schluss- & Stopl.	
Markierlichter	2/ in den Scheinwerfern	Schleissanstecker	2/ elektrisch (rot)
Nebellampe	—	Warnverriegelung	1/ elektrisch (1-Klang)
Schlusslicht	2/ kombiniert	Rückblickspiegel	2/ l. & r. an Türscharnieren
Rückstrahler	2/ separat, links und rechts	Geschwindigkeitssensormessr	1/ km/Std.
Stoplicht	2/ kombiniert	Kühlerflügel	Keine
Kontrollleuchte	1/ links, kombiniert f.hoh.Sch.		

Rückfahrlicht —

Elektr. Anlage 12 Volt

Leistungsmessung 65 Fäden bei 2'500 U/min. - Motorbremse = 87 Phon

Bemerkungen und Ausnahmen Gewicht der Kabine = ca. 250 kg.

*) Dieser Fz.-Typ geniesst Zollrückerstattung gem. Verfügung EMD vom 10.2.1950 und muss mit einem Zughaken (zur Armeedeichselöse passend) sowie mit Laschen oder Haken für die Anhänger-Sicherungsseile ausgerüstet sein.

***) Max. Anhängerzuggewicht: Praktisch festgestellt bei Prüfung 16'000 kg (Anfahren in Steigung von 15%) (gesetzl. zulässig 10'000 kg.)

Nutzlast: Die erteilte Nutzlast darf in keinem Falle

a) 5,0 t. bei normalen Brücken,

b) 4,5 t. bei Kipper-, Kasten- und Spezial-Aufbauten überschreiten.

Ausrüstung: Wird erst bei Montage der Karosserie ergänzt oder abgeändert und ist vom kantonalen Experten bei der Einzelabnahme zu kontrollieren.

Auspuffrohr-Ende: Schrägschnitt nach hinten anbringen, damit Auspuffgase nach hinten abgeleitet werden.

Ort und Datum der Typenprüfung Zürich, den 6.11.1957
Thun, den 5.12.1957

Die Typenprüfungsterminale